

Viele Wege führen zum Lehrerberuf
Ein Modell zur berufsfeldorientierten universitären
Lehrerbildung mit vielen Optionen und gestützten
Entscheidungen

Dr. Anne Schmidt-Peters
Universität Siegen

Hintergrund

Baumert-Konzept:

- Leitbild einer konsequenten Orientierung der Lehramtsausbildung am Berufsfeld Schule
- Entstehung der Professionalität als ein biographischer Prozess

Hintergrund

Baumert-Konzept:

- Beibehaltung und Optimierung der Ersten und Zweiten Phase
- Profilierung der Stärken
- Verantwortung für die Erste Phase liegt bei den Hochschulen
- Qualitätssicherung durch Akkreditierung

Hintergrund

Vorgaben aus den Ministerien

- Anstoß durch den Bologna-Prozess
- „Evidenzbasierte Lehrerbildungsreform“
- Stärkung der Fachdidaktik als forschende Disziplin
- Stärkung des Praxisbezuges
- Curriculare Verantwortung der Universitäten unter Beachtung von Standards
- Landeseinheitliche Vorgaben
- Beachtung der Quedlinburger Beschlüsse

Hintergrund

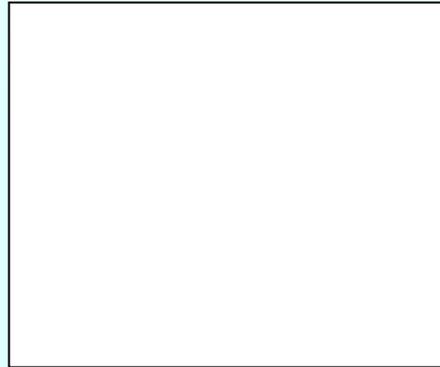
Hinweise auf Standards

- Spiralcurriculum
- Kompetenzorientierung
- Zwei-Fach-BA
- Durchlässigkeit
- Verteilung der Kreditpunkte auf Fächer und „Erziehungswissenschaft“
- Festlegung absoluter Kreditpunkte für die Bereiche am Ende des BA bzw. Prozentuale Mindestanteile im Master (z.B. 20%)
- Assistenzpraktikum, Orientierungspraktikum, Außerschulisches Praktikum und Praxissemester

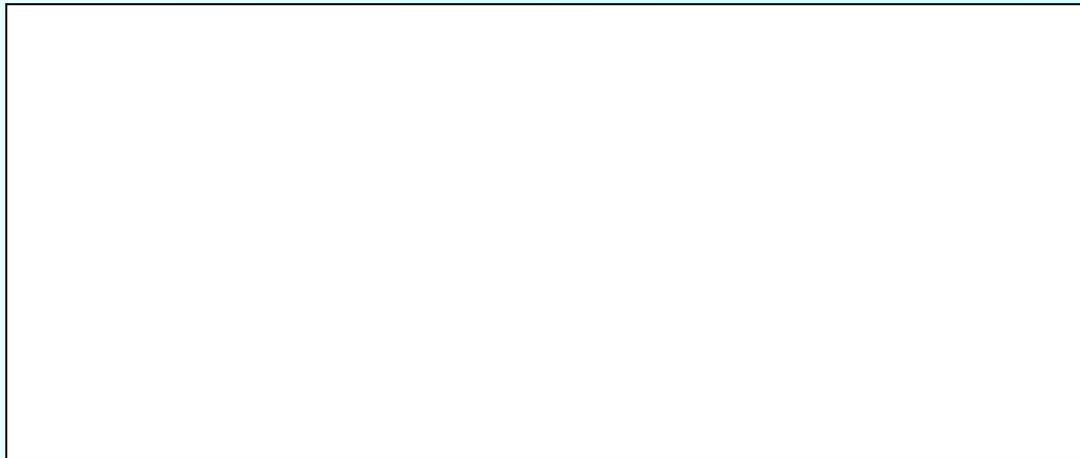
Hintergrund

- Ergebnisse der Stärken-Schwächen-Analyse und der Zukunftswerkstatt im Zuge der Evaluation der Lehrerbildung an der Universität Siegen
- Erkenntnisse der Lehrerbildungsforschung z.B.
 - Die meisten Studierenden beginnen ihr Studium mit der festen Absicht, Lehrer zu werden – nach Studiengängen unterschiedlich deutlich
 - Lehramtsstudierende wählen ein Fach nach Interesse und ein zweites Fach nach Kalkül
 - Lehramtsstudierende brauchen Orientierung und Vernetzung, da sich ihr Studium aus verschiedenen Bereichen aus unterschiedlichen Kontexten speist

Master of Education

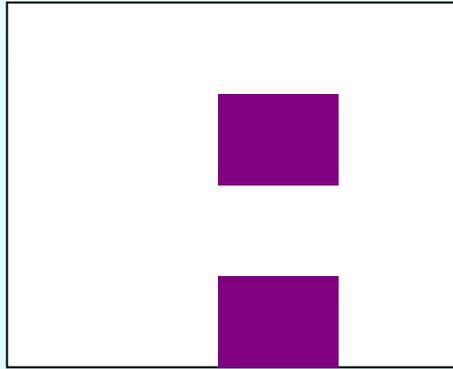
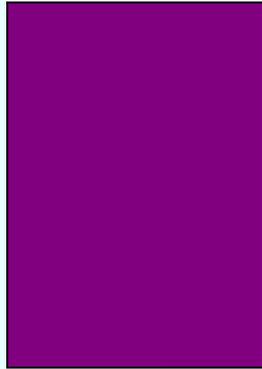


Bachelor of Education



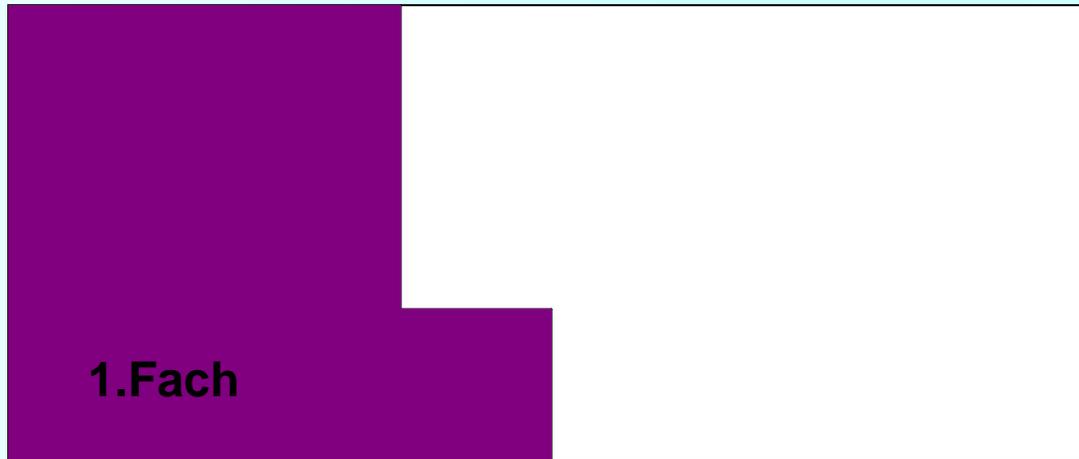
Fach-Master

**Master of
Education**

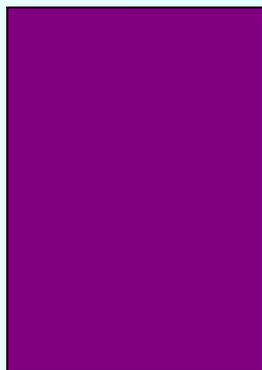


Fach-Bachelor

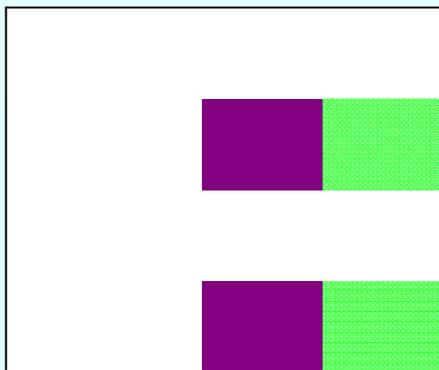
**Bachelor of
Education**



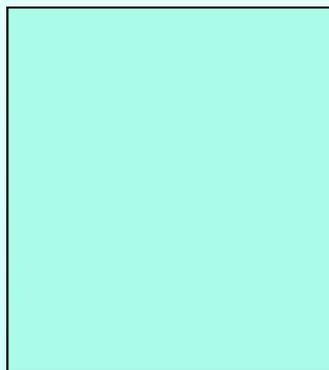
Fach-Master



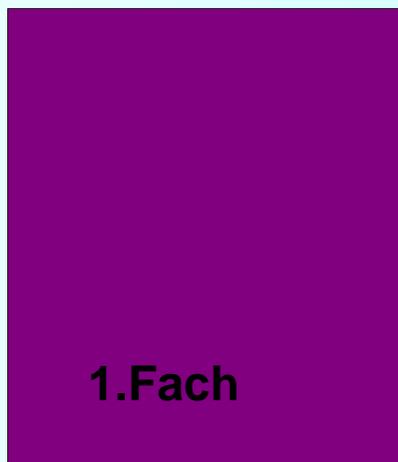
Master of Education



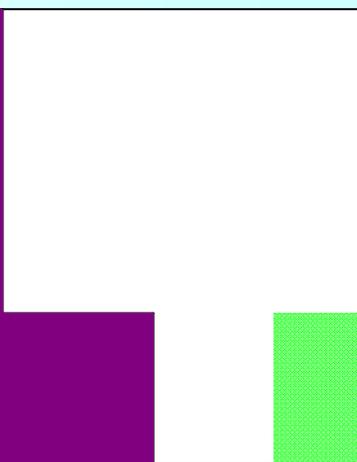
Master-Schulsozialarbeit



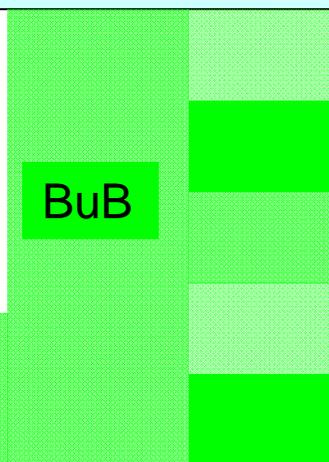
Fach-Bachelor



Bachelor of Education



Bachelor „Förderkompetenz“ oder „Vermittlungskompetenz“

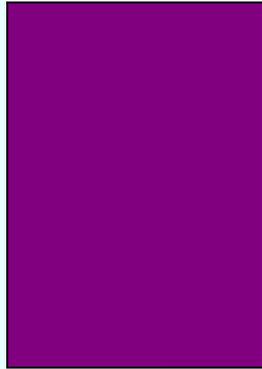


Berufswahlfilter

Glossar

BuB- Bildungs- u. Berufswissen.

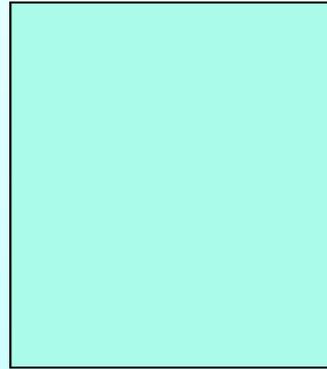
Fach-Master



Master of Education



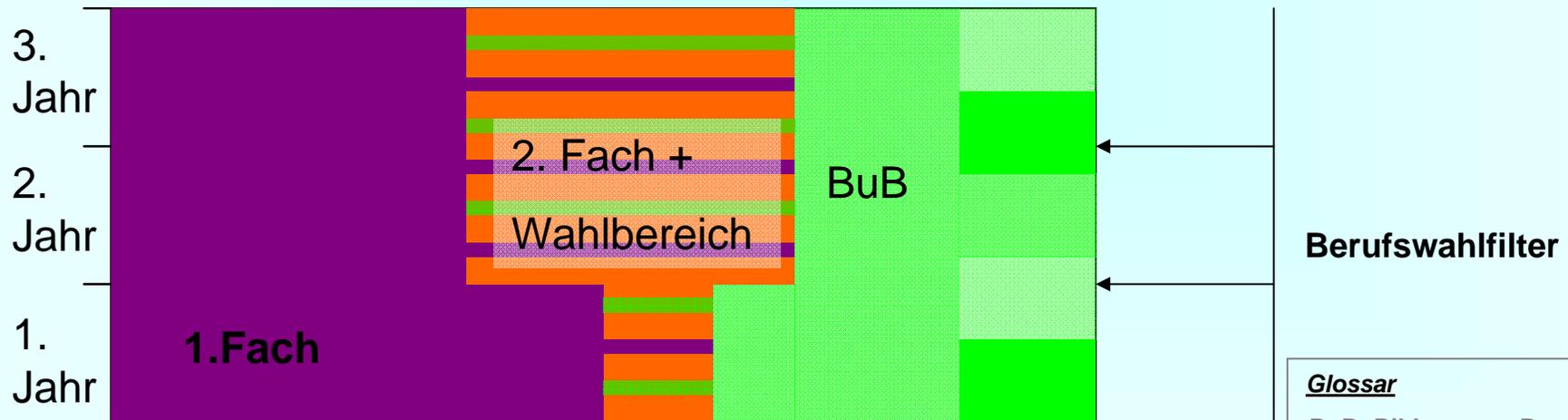
Master-Schulsozialarbeit



Fach-Bachelor

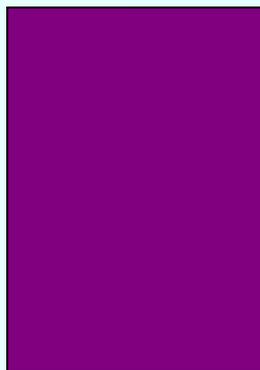
Bachelor of Education

**Bachelor „Förderkompetenz“
oder „Vermittlungskompetenz“**

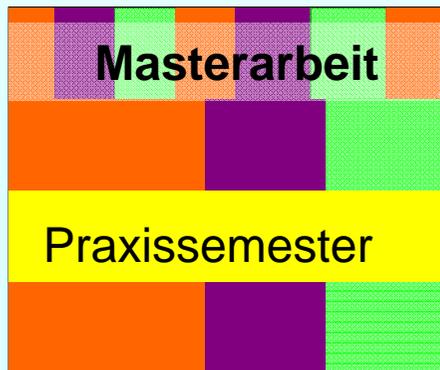


Glossar
 BuB- Bildungs- u. Berufswissen.

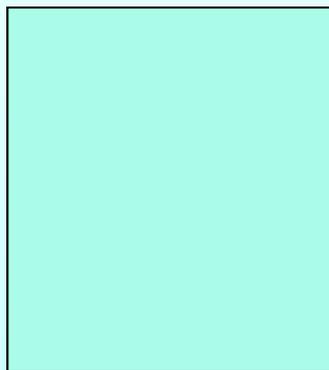
Fach-Master



Master of Education



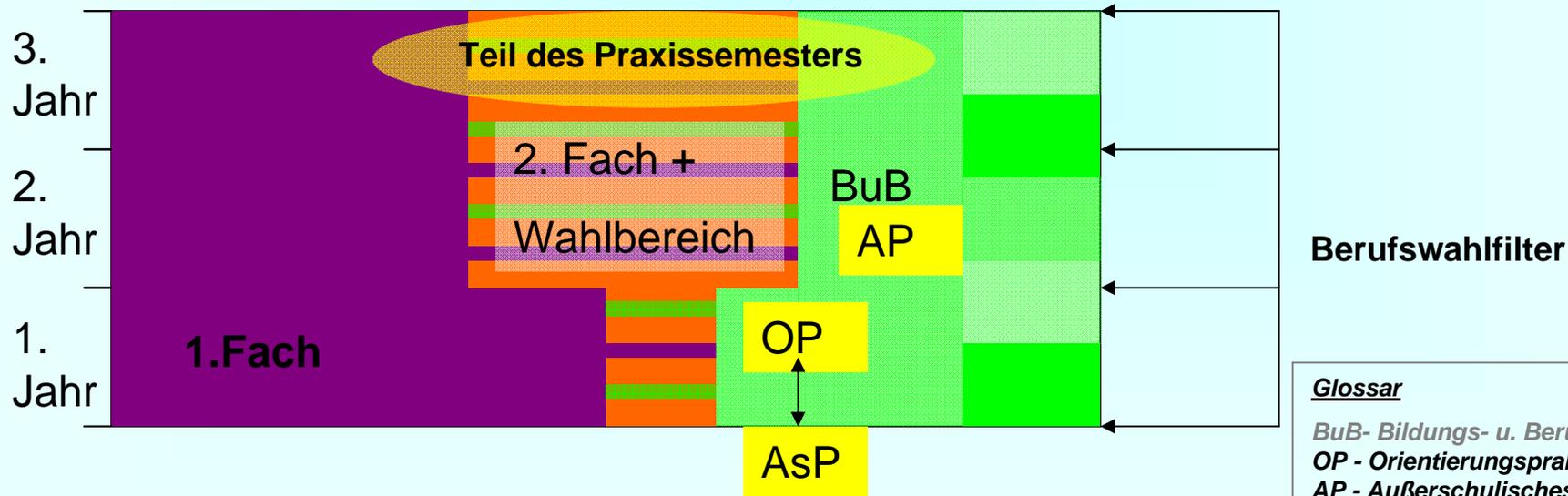
Master-Schulsozialarbeit



Fach-Bachelor

Bachelor of Education

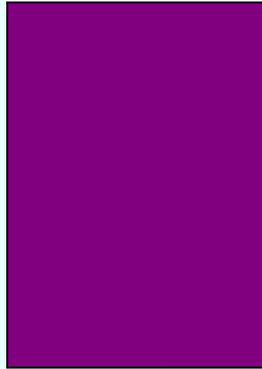
Bachelor „Förderkompetenz“ oder „Vermittlungskompetenz“



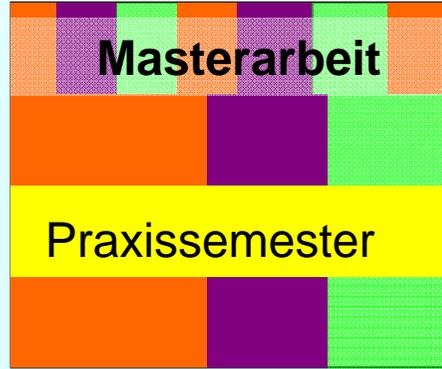
Glossar

BuB- Bildungs- u. Berufswissen.
 OP - Orientierungspraktikum
 AP - Außerschulisches Praktikum
 AsP – Assistenzpraktikum

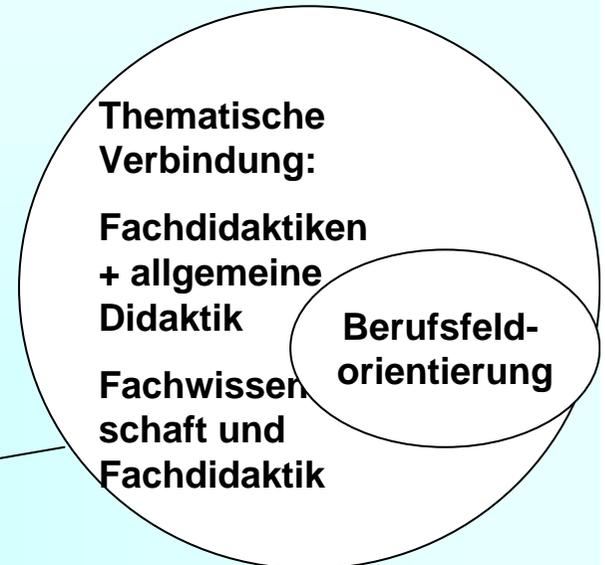
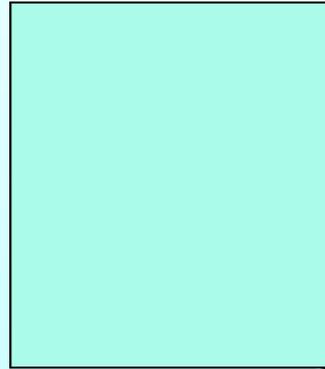
Fach-Master



Master of Education



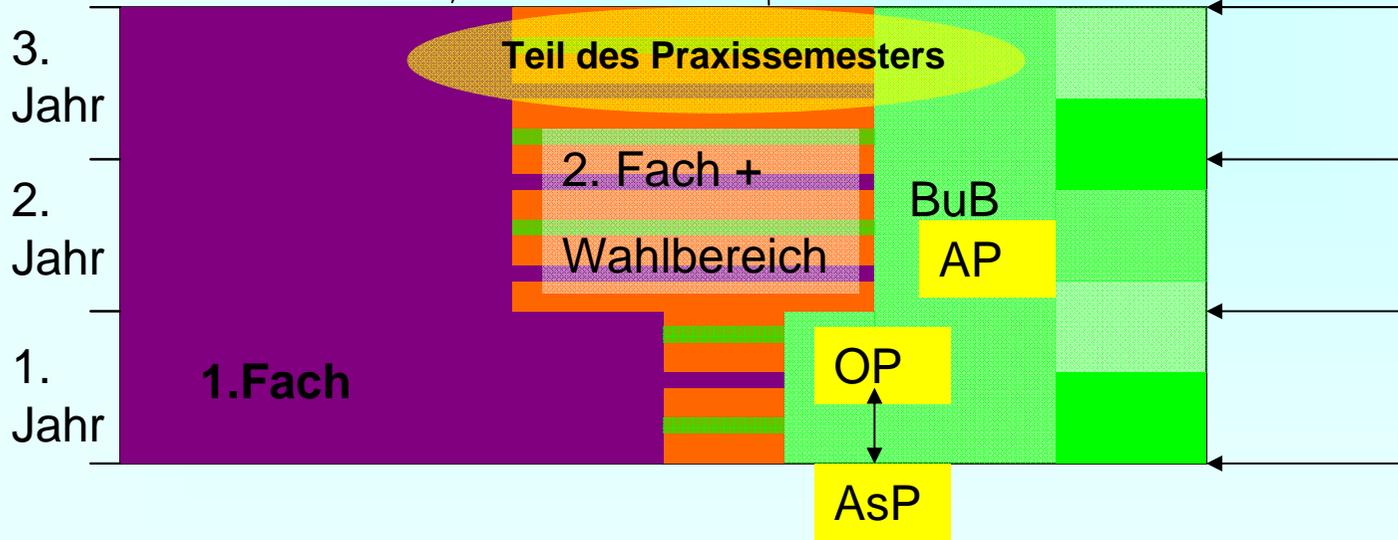
Master-Schulsozialarbeit



Fach-Bachelor

Bachelor of Education

Bachelor „Förderkompetenz“ oder „Vermittlungskompetenz“

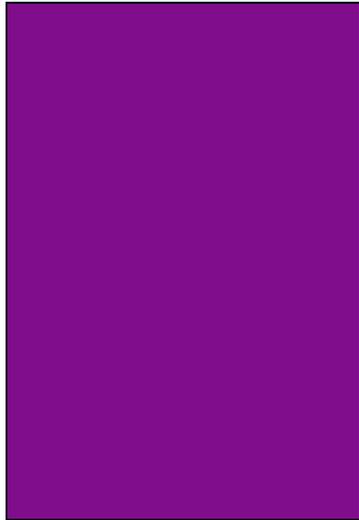


Berufswahlfilter

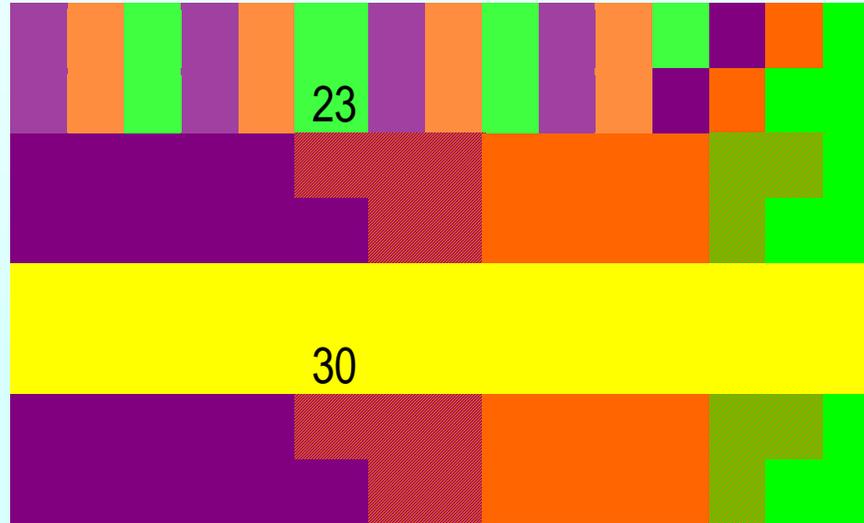
Glossar

- BuB- Bildungs- u. Berufswissen.*
- OP - Orientierungspraktikum*
- AP - Außerschulisches Praktikum*
- AsP – Assistenzpraktikum*

Fach-Master



Master of Education

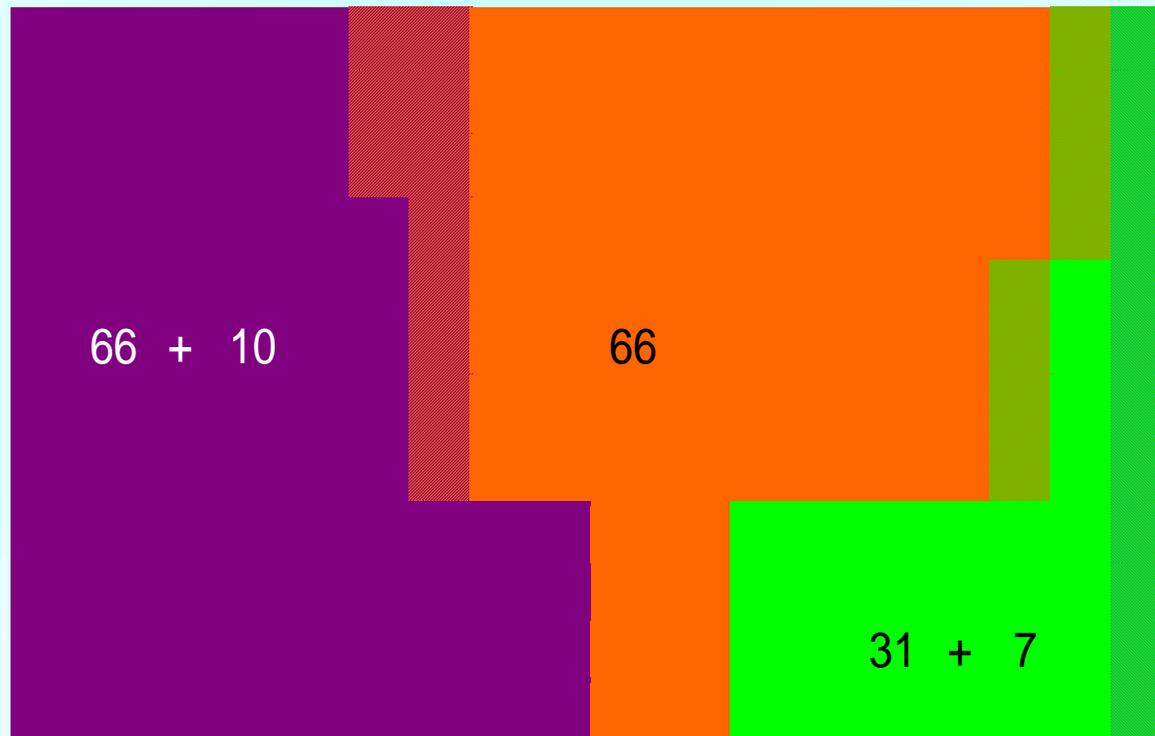


Fach-Bachelor

Bachelor of Education

Bachelor „Vermittlungskompetenz“

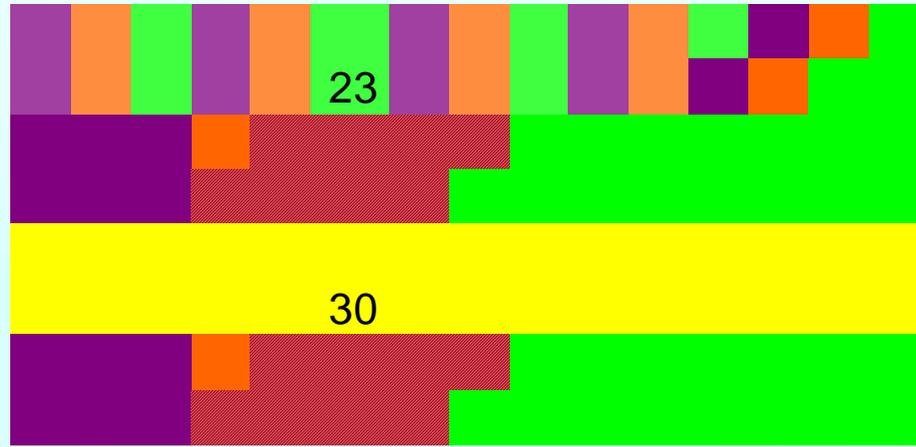
Gym



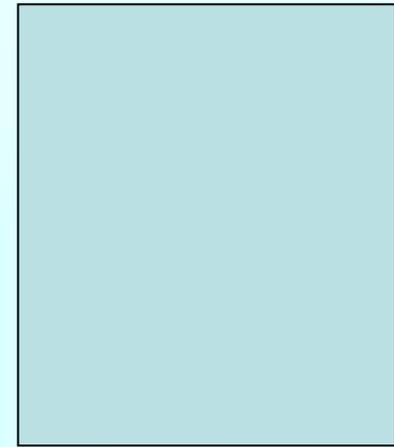
Fach-Master



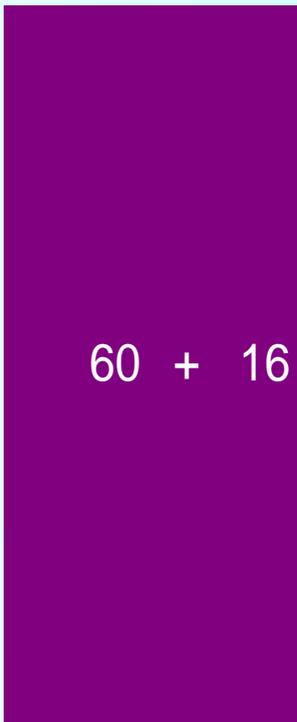
Master of Education



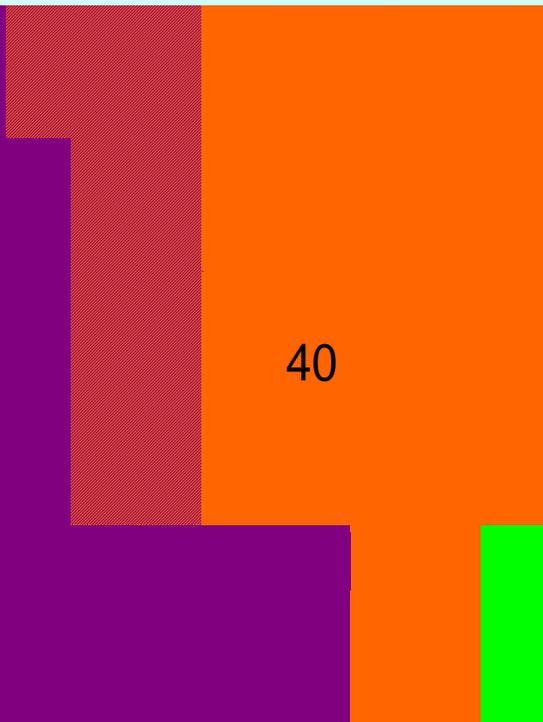
Master-Schulsozialarbeit



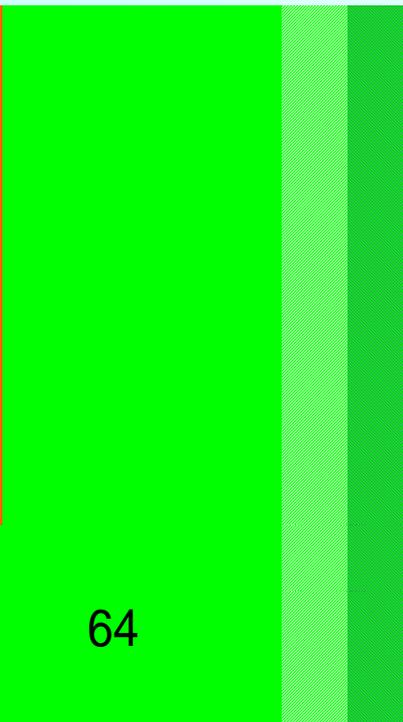
Fach-Bachelor



Bachelor of Education



Bachelor „Förderkompetenz“ oder „Vermittlungskompetenz“



HR

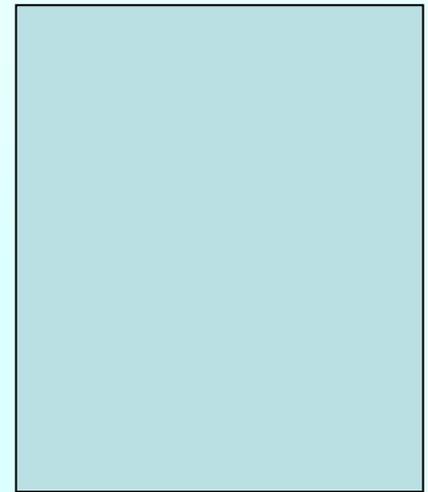
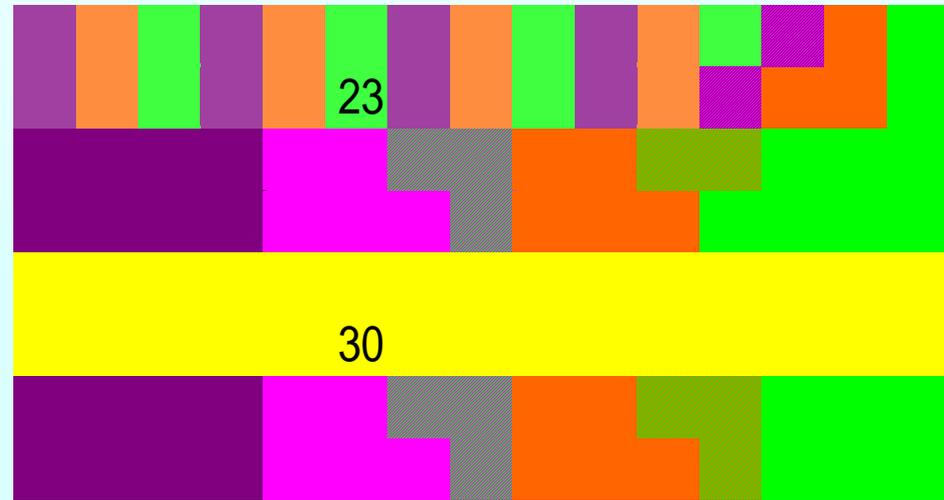
60 + 16

40

64

Master of Education

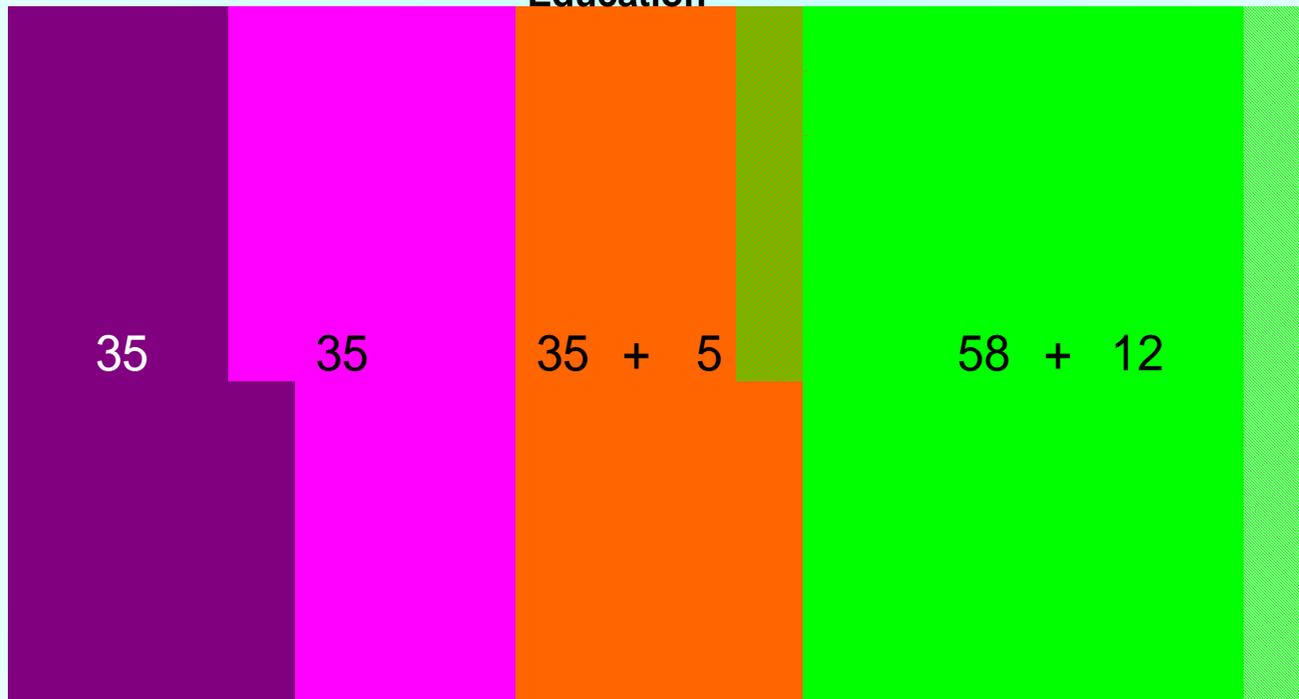
Master-Schulsozialarbeit



Fach-Bachelor

Bachelor of Education

Bachelor „Förderkompetenz“



G

